

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Einladung zur Jahrestagung der Otto Brenner Stiftung ist auf ein überaus großes Interesse gestossen. Wir freuen uns auf 350 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Gewerkschaften, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.

„Verfassungsauftrag Sozialstaat“ – unter diesem Motto wollen wir aktuelle Probleme diskutieren. Die Wirtschaft wächst und die Gewinne der Unternehmen steigen, aber die Real-einkommen der Beschäftigten haben sich kaum erhöht. Viele Geringverdiener gehören sogar zu den Verlierern des Aufschwungs. Die Arbeitslosigkeit ist gesunken, neue Arbeitsplätze wurden aufgebaut – aber Millionen von Menschen bleiben trotz Arbeit auf finanzielle Unterstützung durch den Staat angewiesen. Arbeit und Bildung garantieren heute weder gutes Einkommen noch soziale Sicherheit oder gesellschaftliche Teilhabe. Die Kluft zwischen Arm und Reich wächst, die gesellschaftliche Spaltung nimmt zu. Immer mehr Menschen sagen, dass es ungerecht zugeht. Das Vertrauen in die Glaubwürdigkeit von Politikern ist erschüttert, in die Problemlösungsfähigkeit von Parteien sinkt es seit Jahren.

Diese Entwicklungen werfen grundsätzliche Fragen auf, denen wir uns stellen müssen: Drohen Vertrauensverlust und wachsende soziale Ungerechtigkeit zu einer Gefahr für die politische Stabilität und die soziale Demokratie zu werden? Was muss gegen die soziale Spaltung unserer Gesellschaft getan werden? Welche Antworten sind heute erforderlich, um dem Sozialstaatsgebot des Grundgesetzes gerecht zu werden? Unsere Jahrestagung bietet ein Forum, die gesellschaftliche Wirklichkeit am Verfassungsanspruch zu messen und um Zukunftsperspektiven auszuloten.

Auch die Resonanz auf die Ausschreibung zum „Otto Brenner Preis 2008 für kritischen Journalismus“ war überwältigend. Über 500 Bewerbungen wurden eingereicht. Sie unterstreichen die breite Akzeptanz und hohe Wertschätzung, die der Preis inzwischen gewonnen hat. Der „Brenner Preis“ ist zu einer festen Größe geworden. Er genießt weit über die Fachwelt hinaus einen ausgezeichneten Ruf – nicht zuletzt wegen seiner Unabhängigkeit von Medienkonzernen und seines Anspruchs, gründliche investigative Recherche und hohes journalistisches Können zu prämiieren.

Wir freuen uns auf eine spannende Jahrestagung und auf die Festveranstaltung zur Verleihung des Otto Brenner Preises 2008.



Jupp Legrand  
Geschäftsführer  
Otto Brenner Stiftung



Jürgen Peters  
Verwaltungsratsvorsitzender  
Otto Brenner Stiftung



Wolf Jürgen Röder  
Geschäftsführer  
Otto Brenner Stiftung

**Ort der Veranstaltung:**

**Radisson SAS Hotel**

Karl-Liebknecht-Straße 3  
10178 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 238 280

Telefax: + 49 (0) 30 238 2810

www.berlin.radissonsas.com

**Organisatorische Rückfragen:**

**Otto Brenner Stiftung**

Wilhelm-Leuschner-Straße 79  
60329 Frankfurt a. M.

Telefon: +49(0) 69 6693 2526

Telefax: +49(0) 69 6693 2786

E-mail: obs@igmetall.de

**Teilnahmebedingungen:**

Die Otto Brenner Stiftung übernimmt die Kosten für Verpflegung und Unterkunft vom 22. Okt. auf den 23. Okt. 2008. Die Buchung der Hotelzimmer erfolgt direkt durch die Otto Brenner Stiftung. Kosten für die An- und Abreise werden nicht erstattet.

[www.otto-brenner-stiftung.de](http://www.otto-brenner-stiftung.de)

[www.otto-brenner-preis.de](http://www.otto-brenner-preis.de)

Stand: Ende September 2008

## Programm

### Jahrestagung

22./23. Oktober 2008, Berlin

## Verfassungsauftrag Sozialstaat –

Herausforderungen für Parteien, Unternehmen und Gewerkschaften



## Verfassungsauftrag Sozialstaat – Herausforderungen für Parteien, Unternehmen und Gewerkschaften

### Mittwoch, 22.10.2008

bis 13:15 Anreise und I M B I S S

**13:15 Begrüßung und Eröffnung der Jahrestagung**  
Geschäftsführung der Otto Brenner Stiftung

**13:30 GRUNDSATZREDE**  
**Sozialstaat als Verfassungsauftrag**  
Dr. Hans-Jochen Vogel, ehem. Vorsitzender der SPD und ehem. Bundesjustizminister

**14:00 IMPULSSTATEMENTS UND GEDANKENAUSTAUSCH**  
**Soziale Verantwortung – Leitprinzip moderner Gesellschaften?**  
■ Prof. Dr. Gesine Schwan, ehem. Präsidentin der Europa-Universität Viadrina, Frankfurt/Oder  
■ Berthold Huber, 1. Vorsitzender der IG Metall

**15:15 Diskussion der Thesen mit dem Plenum**  
Tagesmoderation  
Elisabeth Niejahr, ZEIT-Korrespondentin im Hauptstadtbüro

**16:00 PAUSE**  
Gespräche und Kennenlernen bei Kaffee und Kuchen

**17:00 Verleihung des Otto Brenner Preises 2008 für kritischen Journalismus**  
(siehe gesonderte Einladung mit Programm)

**FESTREDE**  
Fritz Pleitgen, ehem. WDR-Intendant und ARD-Auslandskorrespondent

anschließend festliches A B E N D E S S E N

### Donnerstag, 23.10.2008

**9:00 PODIUM I**  
**Würde – Anerkennung – Arbeit**

Impulsreferat  
Prof. em. Dr. Friedhelm Hengsbach SJ, Hochschule Sankt Georgen und Mitarbeiter des Oswald von Nell-Breuning-Instituts

Diskutanten  
■ Ottmar Schreiner, MdB und Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen der SPD  
■ Dr. Thomas Vajna, Geschäftsführer des Arbeitgeberverbands Gesamtmetall  
■ Birgit Zenker, Bundesvorsitzende der Katholischen Arbeiterbewegung Deutschlands (KAB)  
■ Dr. Hans-Jürgen Urban, geschäftsführendes Vorstandsmitglied der IG Metall

Moderation  
Frank Christian Starke, WDR-Hörfunk-Korrespondent, ARD-Hauptstadtstudio

**10:30 KAFFEEPAUSE**

**11:00 PODIUM II**  
**Emanzipation – Bildung – Qualifizierung**

Impulsreferat  
Prof. Dr. Christiane Bender, Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg

Diskutanten  
■ Dr. Eva-Maria Stange, Sächsische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst  
■ Peter-Jürgen Schneider, Personalvorstand der Salzgitter AG  
■ Dr. Regina Görner, geschäftsführendes Vorstandsmitglied der IG Metall  
■ Julia Friedrichs, Journalistin und Buchautorin

Moderation  
Christian Füller, Publizist und Journalist

**12:30 MITTAGESSEN**

**13:30 ABSCHLUSSPODIUM**  
**Verfassungsauftrag und politische Verantwortung**

Diskutanten  
■ Dr. h. c. Wolfgang Thierse, Vizepräsident des deutschen Bundestages  
■ Renate Künast, Vorsitzende der Bundestagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen  
■ Prof. Dr. Gerhard Wegner, Leiter des Sozialwissenschaftlichen Instituts der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)  
■ Detlef Wetzel, 2. Vorsitzender der IG Metall

Moderation  
Dr. Heribert Prantl, Leiter des Ressorts Innenpolitik der Süddeutschen Zeitung

**15:30 Schlusswort**  
Bertin Eichler, stellvertretender Verwaltungsratsvorsitzender der Otto Brenner Stiftung